



Medienmitteilung der EVP Brugg

EVP Fraktionsbericht zur Einwohnerratssitzung vom 25.06.2021

Den Rechenschaftsbericht 2020 der Einwohnergemeinde Brugg nimmt die EVP zur Kenntnis. Sie ist jedoch sehr enttäuscht darüber, dass das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit erneut mit 5 Mio. CHF im Minus liegt. Die Stadt Brugg braucht eine gute Finanzstrategie, um diese Negativspirale zu stoppen.

Die Arbeit der Feuerwehr im Jahr 2020 möchte die EVP an dieser Stelle würdigen. Sie hat die Einsätze stets effizient und mit einer raschen Präsenz auf dem Ereignisplatz gemeistert.

Neue Führungsstruktur der Volksschule Brugg

Dass auf die Einsetzung einer Kommission für Schul- und Bildungsthemen verzichtet und stattdessen eine pädagogische Fachstelle geschaffen wird, begrüsst die EVP. Die bessere Erreichbarkeit dieser Fachstelle wie auch die kürzeren und direkteren Kommunikationswege sind nur zwei von vielen positiven Auswirkungen der neuen Struktur. Die Integration der Musikschule in die Volksschule Brugg bietet Potential, künftig durch das Nutzen von Synergien die Effizienz weiter zu steigern.

Stadtbibliothek Brugg

Die Überführung der Stadtbibliothek in die städtische Verwaltung kostet die Bruggler Bevölkerung zwar einen beträchtlichen Betrag, die EVP Fraktion ist sich aber sicher, dass sich diese Investition zig-fach auszahlen wird. Die aktuelle Bibliothek im Zimmermannhaus kann sich unter der heutigen Trägerschaft nicht in eine moderne Bibliothek mit langen Öffnungszeiten, einem Open Library System, einer Selbstausleihe und einem stets aktuellen Medienangebot entwickeln, welche im Zentrum von Brugg für Schulklassen wie auch Familien gut erreichbar ist.

Damit die Bibliothek ein Treffpunkt für die Bevölkerung und das Angebot an Leseförderung und weiteren Anlässen erweitert werden kann, wird dringend mehr Raum benötigt. Der Umzug an den temporären Standort Effingerhof ist wegen des grossen Platzangebots ein Glücksfall. Auf derselben Etage kann mit den weiteren Mieter, Pro Infirmis und Social Input (sprachliche Integration), ein Café, ein Foyer, sanitäre Anlagen und ein Veranstaltungsraum genutzt werden.

Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch

Die EVP wird für einen ersten Planungskredit für die Gebietsentwicklung Stadtraum Brugg Windisch stimmen. Die vorausschauende Planung dieses zentralen Gebietes in Zusammenarbeit mit Windisch und 3 weiteren Akteuren birgt grosse Chancen, dieses durch hohe Energieeffizienz auszuzeichnen. Dass ihr ein schöner Umgang mit Ressourcen wichtig ist, zeigte das kürzliche JA der Bruggler Bevölkerung zum CO₂-Gesetz deutlich. Begrüsst wird auch das geplante Partizipationsverfahren. Besonders freuen würden wir uns aber, wenn die Arbeitsplätze der Brugg Kabel auch in ferner Zukunft bestehen blieben.

Erhöhung Stellenprozent Steuern

Um den Rückstand des Taxationsstands wieder mindestens auf die kantonale Zielvorgabe anzuheben, ist die Erhöhung von 100 Stellenprozent bei der Abteilung Steuern per 1. November 2021 notwendig. Zum jetzigen Zeitpunkt lehnt die EVP jedoch eine Erhöhung um weitere 50 Stellenprozent aufgrund der zu erwartenden NOV (nachträglich ordentliche Veranlagung) ab. Eine Stelle auf Vorrat zu schaffen, macht aus unserer Sicht keinen Sinn. Sobald das Volumen der zu bewältigenden Einheiten bekannt ist, kann bei Bedarf eine Erhöhung des Personalbestands wieder diskutiert werden.

Für Auskünfte:

Doris Erhardt, Fraktionspräsidentin: d.erhardt@gmx.ch / 079 323 32 32